



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/19/073
	Status: öffentlich
	Datum: 07.03.2019
Federführend:	Bericht im Ausschuss: Inga Ries
Büro des Bürgermeisters	Bericht im Rat:
	Bearbeiter: Inga Ries
Bericht der Verwaltung	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
25.03.2019	Hauptausschuss

Bericht siehe Anlage.

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:

- Beschlussumsetzungstabelle, öffentlicher Teil, März 2019

<i>Schlagwort</i>	<i>Beschluss zum Tagesordnungspunkt/Thema</i>	<i>beraten am</i>	<i>Beteiligung anderer Gremien</i>	<i>Stand des Verfahrens/Beschlussumsetzung</i>
Hauptsatzung Neufassung	Beratung und Beschlussempfehlung an die RV über die Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Tornesch	HA 10.09.2018 TOP 8 HA 12.11.2018 10.12.2018	RV 11.12.2018	Die Beratung des Hauptausschusses vom 10.09.2018 wird am 10.12.2018 fortgesetzt werden. Die Ratsversammlung hat die Hauptsatzung am 11.12.2018 beschlossen. Sie wurde dann an die Kommunalaufsichtsbehörde zur Genehmigung übersendet. In der Zwischenzeit hat ein Ratsmitglied einen Fehler bei einer Wertgrenze und einen inhaltlichen Fehler entdeckt. Daraufhin wurde die Kommunalsicht gebeten, die Genehmigung mit den entsprechenden Genehmigungsvorbehalten zu versehen. Dies hat Herr Munzke auch getan (siehe Anlage), so dass die Hauptsatzung jetzt ausgefertigt und veröffentlicht werden kann. Die Hauptsatzung ist am 15.02.2019 in Kraft getreten.
Öffentliches WLAN	Beschlussauftrag an die Verwaltung, ein Konzept „WLAN Tornesch“ für alle öffentlichen Gebäude in Tornesch zu erarbeiten	11.02.2019 TOP 7		Ein erstes Treffen mit einem potentiellen Anbieter hat stattgefunden. Für das weitere Vorgehen soll zunächst abgewartet werden, inwieweit Mittel aus dem Digitalpaket eingesetzt werden können.
Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit Uetersen Standesamt/Wohngeld	Beschlussempfehlung über die Neufassung eines ör Vertrages mit der Stadt Uetersen über die Fortsetzung der Zusammenarbeit im Bereich des Wohngeldes und des Standesamtes	11.02.2019, TOP 9	RV 02.04.2019	Die Stadt Uetersen wird über die Vorlage am 12.03.2019 im Hauptausschuss beraten.